

Wolfram Gieseke

Windows 10 Update Frühjahr 2017

Alles über das Creators Update

Neue Funktionen

Geänderte Einstellungen

Versteckte Neuerungen & Details

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---------------|
| Mal wieder: Änderungen in den Einstellungen | 11 |
| Neue Kategorie: Apps | 11 |
| Neue Kategorie: Spielen | 13 |
| Alle Problembehandlungen im Überblick | 14 |
| Designs jetzt in den modernen Einstellungen | 15 |
| Den PC per Bluetooth dynamisch sperren | 18 |
| Neue Funktion zur Speicheroptimierung | 21 |
| LAN-Verbindungen als getaktete Verbindungen | 22 |
| Das neue Sicherheitscenter | 25 |
| So macht das Sicherheitscenter auf Risiken aufmerksam | 26 |
| Viren- und Bedrohungsschutz | 27 |
| Geräteleistung und -integrität | 28 |
| Firewall- & Netzwerkschutz | 29 |
| App- und Browsersteuerung | 29 |
| Familienoptionen | 30 |
| Benachrichtigungen des Sicherheitscenters steuern | 31 |
| Neues beim Datenschutz | 33 |
| Neue Dialoge beim Installieren | 33 |
| Veränderte Datenschutzeinstellungen | 35 |
| Privacy-Informationen zu Microsoft-Konten | 39 |
| Mehr Flexibilität bei Updates | 41 |
| Erweiterte Nutzungszeit ohne Neustart | 41 |
| Zusätzliche Benachrichtigungen vor Neustarts | 42 |
| Einfaches Herunterfahren oder Neustarten auch bei Updates | 43 |
| Windows-Updates vorübergehend pausieren | 44 |

| | |
|--|---------------|
| Neuerungen an der Oberfläche | 49 |
| App-Liste im Startmenü ausblenden | 49 |
| Kacheln in Kachelordnern zusammenfassen | 51 |
| Ein augenschonender Nachtmodus | 54 |
| Änderungen beim Win+X-Menü | 57 |
| Freigeben statt Teilen | 61 |
| WLAN-Verbindungen für x Stunden abschalten | 62 |
| Individuelle Bildschirmskalierung für jede Anwendung | 63 |
| PIN-Eingabe auch ohne NumLock | 65 |
| Adresszeile für den Registry-Editor | 65 |
| VPN-Verbindungen im Schnellzugriff | 67 |
| Desktop-Farben als RGB-Werte angeben | 67 |
| Neues beim Edge-Browser | 71 |
| Neue Tabs direkt aus der Taskleiste | 71 |
| Vorschau für Registerkarten | 71 |
| Registerkarten für später vormerken | 72 |
| Flash-Inhalte nur auf Wunsch | 75 |
| eBooks in Edge lesen | 76 |
| Dies und das | 79 |
| Aus Paint wird Paint 3D | 79 |
| VMs in Hyper-V schneller erstellen | 80 |
| Neue Funktionen im Ink-Zeichenblock | 82 |
| Unter der Haube: Eine svchost.exe pro Dienst | 83 |
| Zum Schluss... | 85 |
| Stichwortverzeichnis | 86 |

Mal wieder: Änderungen in den Einstellungen

Ein der Dauerbaustellen bei Windows sind die Einstellungen. Schon mit Windows 8 wurden die neuen, modernen Einstellungen eingeführt, die seitdem eine mehr oder weniger friedliche Koexistenz mit der klassischen Systemsteuerung führen. Dabei wandern mit jedem Update weitere Optionen aus der alten Systemsteuerung in die neuen Einstellungen. Fernziel von Microsoft ist das Abschaffen der Systemsteuerung, aber der Weg bis dahin ist noch weit. Denn auch wenn mit dem Creators Update wieder weitere Optionen aus der Systemsteuerung in die Einstellungen migriert wurden, bleiben noch immer viele übrig, die nur dort vorgenommen werden können.

Neue Kategorie: Apps

Mit dem Creators Update hat Microsoft aber auch die Einstellungen selbst grundlegend überarbeitet. Dabei sind zwei neuen Hauptkategorien entstanden, von denen eine *Apps* heißt und alle Optionen und Informationen rund um installierte Anwendungen zusammenfasst.



Apps
Deinstallieren,
Standardwerte, optionale
Funktionen

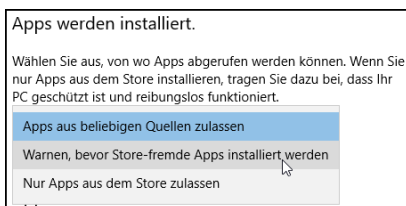
Sie umfasst mehrere Seiten aus den Einstellungen, die sich bislang in der Hauptkategorie *System* befanden:

- ▶ *Apps & Features*
- ▶ *Standard-Apps*
- ▶ *Offline-Karten*
- ▶ *Apps für Websites*

Inhaltlich hat sich auf diesen Seiten nicht viel verändert. Nennenswert ist eine Option, die direkt unter *Apps & Features* hinzugekommen ist. Hier können Sie nun ganz oben auswählen, von wo Apps installiert werden dürfen.

Die sicherste Variante ist *Nur Apps aus dem Store zulassen*. Dann können auf dem Gerät

nur Apps heruntergeladen werden, die Microsoft für den Windows Store zugelassen hat. Alternativ können Sie sich warnen lassen, wenn Apps aus anderen Quellen installiert werden sollen. Oder Sie lassen beliebige Quelle auch ohne Warnhinweise zu.



Nur Apps, nicht Desktop-Anwendungen

Einschränkungen für den App-Download gelten nur bei Apps für die moderne Windows-Oberfläche. Desktop-Anwendungen können Sie unabhängig davon jederzeit aus beliebigen Quellen herunterladen und installieren.

Neue Kategorie: Spielen

Die neue Kategorie *Spiele* richtet sich vor allem an Computerspieler in Verbindung mit einer Xbox, aber auch andere Nutzer können davon profitieren. Sie macht die bereits zuvor

in Windows 10 enthaltenen Funktionen und Einstellungen der *Spieleleiste* leichter zugänglich. Diese ermöglicht es beispielsweise, während ein Spiel im Vollbildmodus läuft, per Tastendruck (oder Gamecontroller-Knopf) Bildschirmfotos zu erstellen oder den Spielverlauf aufzuzeichnen, um besondere Momente als Video festzuhalten (*GameDVR*)

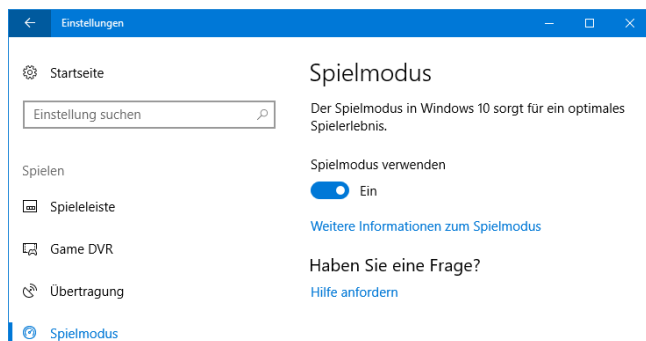


Spiele
Spieleleiste, DVR,
Übertragung, Spielmodus

Spielmodus

Auch für Nichtspieler könnte der Spielmodus interessant sein. Dieser kann in den Einstellungen unter *Spiele/Spielmodus* jederzeit ein- oder ausgeschaltet werden. Einige Spiele aktivieren ihn beim Starten auch automatisch. In diesem Modus werden Ressourcen wie Prozessor und Speicher für dieses Spiel priori-

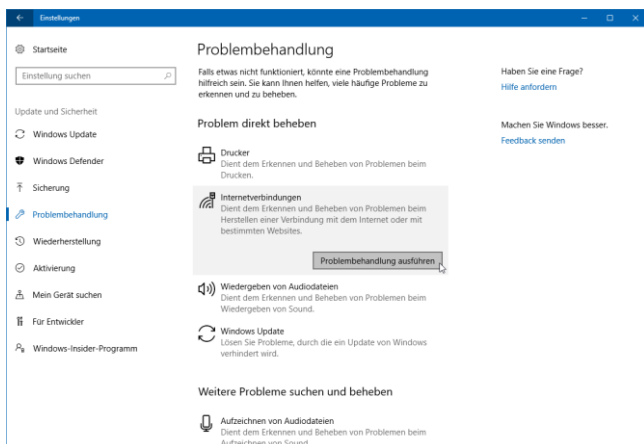
siert, um hohe Bildraten und ein ruckelfreies Spielvergnügen zu gewährleisten. Ebenso werden Hintergrundaktivitäten wie etwa Windows Update, die den Spielgenuss stören könnten, eingeschränkt.



Alle Problembehandlungen im Überblick

Problembehandlungen sind schon länger ein Bestandteil von Windows. Diese Assistenten zum Lösen von Problemen in jeweils einem bestimmten Themenbereich werden gerne übersehen bzw. unterschätzt, denn sie können tatsächlich recht hilfreich sein.

Wohl damit sie etwas mehr Beachtung finden, hat Microsoft ihnen nun unter *Update und Sicherheit/Problembehandlung* eine eigene Seite in den Einstellungen spendiert. Hier finden Sie eine Übersicht aller Problemlösungsassistenten.



Um einen der Assistenten auszuführen, klicken Sie auf den Eintrag, der sich daraufhin um die Schaltfläche *Problemlösung ausführen* erweitert. Ein Klick darauf startet den eigentlichen Assistenten. Der analysiert die Situation und schlägt ggf. Schritte zur Lösung vor. Oftmals können diese automatisch durchgeführt werden. Teilweise erhalten Sie auch eine Anweisung, was genau zu tun ist.

Wer schon mit den Problemlösungen vertraut ist: Die vorhandenen Assistenten unterscheiden sich nicht nennenswert von den bislang bereits bekannten, die nach wie vor auch in der klassischen Systemsteuerung unter *Problembehandlung* abgerufen werden können.

Designs jetzt in den modernen Einstellungen

Als Design versteht man bei Windows ein Paket aus Hintergrund, Farbe, Sounds und Mauszeigern, wel-

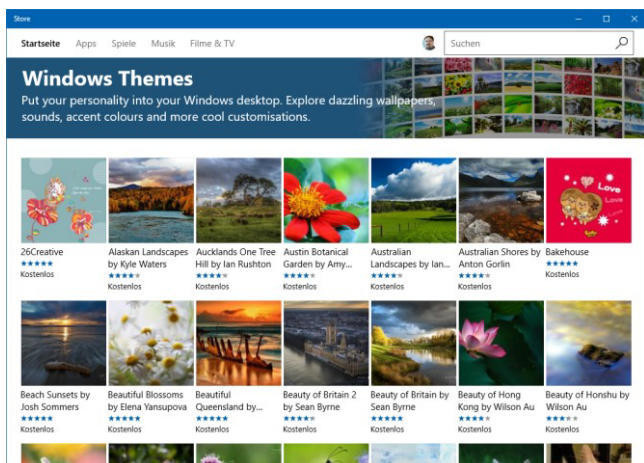
ches ein bestimmtes Erscheinungsbild der Windows-Oberfläche prägt. Benutzer können sich ihr eigenes Design zusammenstellen. Ebenso kann man Designs auch speichern und mit anderen Benutzern austauschen. Und man kann fertige Designs herunterladen und auf dem eigenen PC anwenden.

Bislang fanden sich die Einstellungen für Designs im Modul *Anpassung* der klassischen Systemsteuerung. Mit dem Creators Update sind die Designs in die modernen Einstellungen umgezogen (*Personalisierung/Designs*). Von hier aus können die verschiedenen Komponenten des aktuellen Designs verändert werden, wobei *Hintergrund* und *Farbe* zu den entsprechenden Seiten der Einstellungen führen, während für *Sounds* und *Mauszeiger* weiterhin Dialoge der Systemsteuerung in Anspruch genommen werden. Änderungen kann man mit *Design speichern* als neues Design festhalten.



Fertige Designs aus dem Store

Besonders interessant dürfte die Möglichkeit sein, fertige attraktive Designs aus dem Windows Store herunterzuladen. Klicken Sie dazu *auf Weitere Designs aus dem Store beziehen*. Damit öffnen Sie die Windows Store-App direkt in einer speziellen *Windows Themes*-Rubrik. Hier können Sie sich am optischen Eindruck und vor allem an den Bewertungen der angebotenen Designs orientieren. Außerdem sind die Designs kostenlos. Man kann also einfach ein paar ausprobieren.



Laden Sie also Designs Ihrer Wahl herunter. Anschließend werden solche Design in den Einstellungen bei *Personalisierung/Design* in der Liste unter *Design anwenden* aufgeführt. Hier können Sie vorliegende Designs jederzeit durch einfaches Anklicken aktivieren.

Designs löschen

Wenn Ihnen heruntergeladene Designs doch nicht oder irgendwann nicht mehr gefallen, können Sie sie löschen und den dadurch belegten Speicherplatz freigeben. Aktivieren Sie dazu zunächst irgendein anderes Design (sofern das nicht schon der Fall ist). Dann können Sie mit der rechten Maustaste auf ein überflüssiges Design klicken. Dadurch wird eine *Löschen*-Schaltfläche eingeblendet, mit der Sie das Design und seine Daten entfernen.

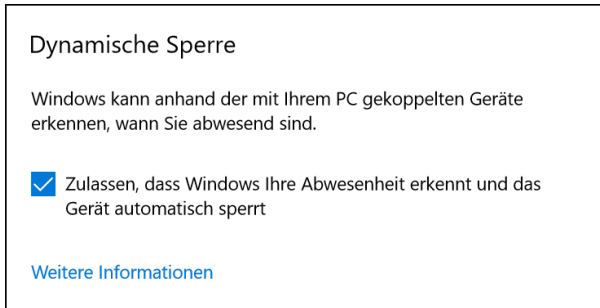
Den PC per Bluetooth dynamisch sperren

Eine der unscheinbareren Neuerungen des Creators Update kann sich für manchen als sehr praktischer Alltagshelfer erweisen: Unter *Konten/Anmeldeoptionen* ist als zusätzliche Funktion die *Dynamische Sperre* hinzugekommen. Diese verwendet ein per Bluetooth mit dem PC gekoppeltes Smartphone. Solange sich das Gerät in Reichweite befindet, ist alles in Ordnung. Verlasse Sie aber den Arbeitsplatz (und nehmen das Smartphone mit), reißt die Bluetooth-Verbindung ab. Windows sperrt dann den PC automatisch. Der Zugang ist dann nur über den Sperrbildschirm und die dafür eingestellte Entsperrmethode möglich.

Damit das Ganze funktioniert, müssen Sie zunächst das Smartphone einmalig ganz normal mit dem PC koppeln. Die Funktion dafür finden Sie in den *Einstellungen* unter *Geräte/Bluetooth- und andere Geräte/Bluetooth- oder andere Geräte hinzufügen*. Wurde dies einmal erledigt, verbindet sich das Smartphone auto-

matisch mit dem PC, sowie beide in Reichweite voneinander sind.

1. Öffnen Sie in den Einstellungen *Konten/Anmeldeoptionen*.
2. Aktivieren Sie hier im Bereich *Dynamisches Sperren* die Option *Zulassen, dass Windows Ihre Anwesenheit erkennt und das Gerät automatisch sperrt*.



3. Damit ist die Funktion auch schon eingeschaltet und aktiv.

Wenn Sie sich nun mit dem Smartphone von Ihrem PC entfernen und damit die Bluetooth-Reichweite verlassen, aktiviert Windows nach 30 Sekunden automatisch den Sperrbildschirm.

Die Dynamische Sperre testen

Es wäre etwas unpraktisch, diese Funktion tatsächlich durch „Weggehen“ zu testen. Es gibt aber eine Alternative: Deaktivieren Sie bei Ihrem Smartphone einfach die Bluetooth-Funktion und warten Sie dann ab, ob Windows nach ca. einer halben Minute zum Sperrbildschirm wechselt.

Stichwortverzeichnis

| | | | |
|------------------------------|--------|------------------------|----|
| Anmeldeoptionen..... | 18 | Express-Einstellungen | |
| App- und | | | 33 |
| Browsersteuerung | 29 | Familienoptionen..... | 30 |
| App-Diagnose | 36 | Farben..... | 67 |
| App-Liste ausblenden | | Feedback und | |
| | 49 | Diagnose | 37 |
| Apps & Features | 12, 58 | Firewall | 29 |
| Apps aus dem Store | 12 | Flash-Inhalte..... | 75 |
| Apps für Websites... | 12 | Freigeben | 61 |
| Apps-Kategorie..... | 11 | Geräteleistung | 28 |
| Aufgaben-Kategorie | 35 | getaktete | |
| Benachrichtigungen | 31, 42 | Verbindungen..... | 22 |
| Bluetooth..... | 18 | Herunterfahren | 43 |
| Current Branch | 45 | Hostprozess für | |
| Datenschutz..... | 33 | Windows-Dienste | 83 |
| Datenträgerbereinigung | 21 | Hyper-V | 80 |
| Defender | 27 | Ink-Zeichenblock | 82 |
| Designs..... | 15 | Jugendschutz..... | 30 |
| Diensthost..... | 83 | Kachelordner..... | 51 |
| Dynamische Sperre . | 18 | Kinderschutz | 30 |
| eBooks | 76 | Lineal..... | 82 |
| Edge..... | 71 | Nachtmodus | 54 |
| Eingabeaufforderung | | Netzwerkschutz..... | 29 |
| | 59 | Netzwerkverbindung | |
| Einstellungen | 11 | | 23 |
| Energieoptionen | 58 | Neustart | 43 |
| ePub..... | 76 | NumLock..... | 65 |
| | | Nutzungsdaten | 37 |
| | | Nutzungszeit..... | 41 |

| | | | |
|-------------------------|----|------------------------|----|
| Offline-Karten..... | 12 | Sperrbildschirm..... | 18 |
| OOBE | 33 | Spiele-Kategorie | 13 |
| Paint 3D | 79 | Spieleleiste | 13 |
| PIN-Code | 65 | Spielmodus | 13 |
| Powershell..... | 59 | Sprunglisten..... | 71 |
| Privacy | 39 | Standard-Apps | 12 |
| Problembehandlungen | | svchost.exe | 83 |
| | 14 | Teilen | 61 |
| Radierer | 82 | Updates aussetzen .. | 44 |
| Register für später.... | 72 | Vorlesen..... | 78 |
| Registervorschau..... | 71 | VPN-Verbindungen | 67 |
| Registry-Editor | 65 | Win+X-Menü | 57 |
| RGB | 67 | Windows Defender. | 27 |
| Schnellerstellung..... | 80 | Windows Store | 12 |
| Schnellüberprüfung. | 27 | Winkelmesser | 82 |
| Sicherheitscenter | 25 | WLAN zeitweise aus | |
| SmartScreen | 29 | | 62 |
| Speicheroptimierung | | | |
| | 21 | | |